

## Sur l'île de ré

Sur l'île de Ré nous avons été chez Loïc, un ostréiculteur. Nous avons visité son élevage d'huîtres et nous en avons mangé. La plupart des élèves allemands ont trouvé les huîtres assez dégueulasses, ou tout simplement salées. En France on mange les huîtres avec du vin blanc et du pain de seigle.

Puis, nous avons pique-niqué à Saint Martin sur Ré. Ensuite nous sommes allés dans le nord de l'île de Ré et nous avons visité le Phare des Baleines et le musée de la mer et nous nous sommes promenés sur la plage.

*Auf der Insel Ré haben wir Loïc besucht, einen Austernzüchter. Wir haben die Austernzucht gesehen und konnten selber welche probieren. Die meisten fanden die Austern ziemlich eklig und vor allem salzig. In Frankreich isst man Austern meistens mit einem wenig Weißwein und einer Scheibe Brot. Danach haben wir in Saint Martin ein Picknick gemacht. Anschließend haben wir den Leuchtturm der Wale im Norden der Insel besucht. Dort haben wir ein Museum besucht und waren am Strand.*

*Cloé, Louisa, Max et Jeremy*

## Le week-end / Das Wochenende

### **SAMEDI**

Le samedi 24 novembre, nous nous sommes donnés rendez-vous devant la patinoire de Châtelleraut, à 14 heures. Nous avons mis nos patins et nous sommes allés sur la glace. Il y avait de la musique et de la fumée qui sentait un peu mauvais C'était un très bon après-midi entre corres, même si Hasan a perdu son porte monnaie.

### **DIMANCHE**

Rendez-vous à 10h devant le Futuroscope. Il y avait au total 20 attractions. Nous sommes resté pour le spectacle de fin de journée « La Note Bleue ». C'était bien et sans problème.

Samstag waren wir um 14<sup>00</sup> mit allen Schlittschuhfahren. Wir haben uns vor der Halle getroffen. Später haben wir uns die Schlittschuhe eingezogen und sind aus Eis gegangen. Es gab Musik und Nebel schwebte über dem Eis. Es war sehr schön, aber Hasan hat sein Portemonnaie verloren.

Sonntag waren wir mit allen im Futuroscope. Es gibt 20 verschiedene Attraktionen. Der Tag endete ohne Problem und wir hatten alle Spaß.

*Mathieu, Ole, Lina, Kendra*

## Le château de Chenonceau / Das Schloss Chenonceau

Nous avons visité le château de Chenonceau lundi. Il est très joli. Nous avons pris des photos du château et du jardin.

Dans le château il y a 2 étages et un rez-de-chaussée, il y a une cuisine et plusieurs salons, plusieurs chambres très bien conservées.

Dans le jardin il y avait un labyrinthe, nous y sommes entrés.

Il y a également une ferme avec des ânes et des chevaux.

Montag besuchten wir das Schloss Chenonceau, es war wunderschön. Wir machten Fotos vom Schloss und vom Garten. Im Schloss gab es 2 Etagen und ein Erdgeschoß. Dort waren eine Küche, viele Salons, viele Zimmer und viele große Flure. Im Garten war ein Labyrinth, in welches wir gingen.

Im Garten waren außerdem ein paar Esel, ein Poney und zwei Pferde.

*Valerie, Laureen*

## Bei der Gastfamilie/Dans les familles d'accueil

Die Austauschschüler kamen um 18h30 in Châtelleraut am Collège G.Sand an. Sie wurden den Französischen Familien zugeteilt und fahren zu ihnen nach Hause. Die Familien zeigen den Austauschschülern ihr Haus, bevor sich die Schüler in ihrem Zimmer einrichten konnten. Danach aßen sie und unterhielten sich auf Französisch und englisch. In Frankreich gibt es immer eine Vorspeise, die es in Deutschland fast nie gibt. Nach dem Essen wurden die Schüler ausgefragt und spielten Spiele. Nach den Spielen gingen alle ins Bett, da es ein sehr anstrengender Tag war.

Marius

## An der Schule

Donnerstag mussten wir um 8 Uhr an der Schule sein. In der ersten Stunde hatten wir mit Herr Aimé Erdkunde. Danach mussten wir um 9 Uhr in einen anderen Klassenraum .Dort hatten wir mit Herrn Pingo Mathematik. In der Mathematikstunde haben wir über die Grundlagen gesprochen, die man für den Führerschein braucht. Nach dieser Stunde hatten wir 10 Minuten Pause und mussten danach mit Frau Duqueroux zur Sporthalle der Schule gehen. Sie ist nicht weit weg. Nach dem Sportunterricht hatten wir um zwölf Uhr eine Mittagspause, in der wir alle in der Kantine gegessen haben. Was in Frankreich anders ist, dass man für die Schule kein Pausenbrot mitnimmt. Jeder wartet bis zur Mittagspause zum Essen in der Kantine.

Maxence